

VGP vom 29./30. Oktober 2011 bei D-Rheinhausen

Am Wochenende des 29./30. Oktobers führte der SVC, wie die letzten Jahre auch, die Verbandsgebrauchsprüfung im Revier Rheinhausen durch.

Für die Prüfung hatten sich fünf Hundeführer angemeldet. Einer zog seinen Hund von der Prüfung zurück, weil er ihn vor zwei Wochen in einem anderen Verein erfolgreich geführt hatte.

Somit haben wir am Samstagmorgen des 29. Oktober vier nervöse Hundeführer begrüssen dürfen. Bei sehr guten Wetter- und Witterungsverhältnissen prüften wir diese Hunde in Schweiss, Waldfächern und Wasser. Einer konnte die Prüfung wegen Versagens auf der Haarwildschleppe leider nicht bestehen. Die anderen drei Hunde haben alle sehr gute Arbeiten gezeigt.

Sultan v. Schreinerhof, geführt von Armin Künzli, schaffte die Übernachtfährte ohne Abruf mit anschliessendem Bringselverweisen. Armin kam ins Schwitzen, weil die Fährte über Nacht von Sauen umgeackert und der Schweiss weit verteilt wurde.

Im Wasser überzeugte uns Askan v. vor der Holte, geführt von Beat Bridel mit seinem Nasengebrauch. Er hat das Schilfgelände, in dem vorher zweimal das Verlorenbringen geprüft wurde, genau untersucht, immer wieder im offenen Wasser Wind geholt, um wiederholt zu prüfen, ob in diesem Schilf wirklich nichts zu holen war. Dann überquerte er das Wasser und stöberte am anderen Ufer im Schilf bis er zurückgerufen wurde.

Mittags servierte uns Birgitta Hofstetter in der gemütlichen Jagdhütte des Reviers einen wunderbaren süssen Aser mit Kaffee und Wein. Vielen herzlichen Dank.

Am Sonntagmorgen trafen wir uns, dank der Umstellung auf Winterzeit, gut ausgeschlafen. Die guten Leistungen vom Samstag wurden bestätigt, die Hunde zeigten auch im Feld sehr gute Arbeiten. Alle haben die Prüfung mit einem I. Preis bestanden.

Hund	Rasse	Führer	Pte.	Pr.
Sultan v. Schreinerhof	DD	Armin Künzli	336	I
Fender v. Trocken-Bach	DK	S. Hofstetter	319	I
Askan v. vor der Holte	KLMÜ	Beat Bridel	291	I
Aszu v. Bojarenhaus	UK	Susanne Driscoll	-	-

Ich gratuliere den Hundeführern zur bestandenen Prüfung und wünsche allen viel Erfolg und Freude mit ihren Hunden auf der Jagd.

Ich bedanke mich im Speziellen bei Allen die zum guten Gelingen dieser beiden Tage beigetragen haben.

Siegfried Hofstetter der uns wiederum das Revier zur Verfügung gestellt und uns zuverlässig an Wild geführt hat. Von ihm und seiner Familie werde ich immer sehr gastfreundlich begrüsst. Ich komme gerne nach Rheinhausen. Es ist wie ein Stücklein Heimat im Ausland.

Armin Künzli, unserem routinierten Suchensieger, der die Getränkerechnung der ganzen Gesellschaft übernommen hat und zudem sein zurückerhaltenes Verweisergeld von Fr. 100.- gespendet hat.

Allen Richtern und Hundeführern für den kollegialen Umgangston sowie dem Gasthof „zum alten Rathaus“, dessen Mitarbeiter/innen bestens zu unserem leiblichen Wohl beigetragen haben.

Luzern, 1. November 2011

Barbara Bürki